



Statistische Berichte Niedersachsen

Niedersächsisches Landesamt
für Statistik

B III 1
B III 3 - j / 04
B III 4

Hochschulstatistik 2004



Niedersachsen

Hinweis zur neuen Veröffentlichungsform:

Seit 2006 stellt das NLS seine neu erscheinenden Veröffentlichungen in elektronischer Form dauerhaft im Internet bereit. Dieser Service steht allen Nutzern kostenlos zur Verfügung. Mit der Umstellung auf diese Online-Publikationen entfallen die bisher erstellten Statistischen Berichte für den Hochschulbereich; letztmalig erschienen die gedruckten Versionen für die Erhebungen des Jahres 2003 bzw. für das Wintersemester 2003/2004.

Das NLS hat begleitend einen Newsletter-Dienst eingeführt, der seine Abonnenten und alle anderen Interessenten über statistische Neuerscheinungen regelmäßig und aktuell per E-Mail informiert. Hierbei ist es möglich, Informationen hinsichtlich einer Neuerscheinung gezielt zum Beispiel nach dem Themengebiet „Hochschulen“ anzufordern.

Auf Wunsch kann eine gedruckte Ausgabe der kostenlosen Downloadvariante durch das NLS zur Verfügung gestellt werden; anfallende Kosten werden jedoch in Rechnung gestellt.

Verantwortlich für diese Veröffentlichung:

Katja Tanneberger	Referatsleitung	Tel. (0511) 98 98 - 15 36
Manfred Fugger	Hauptsachbearbeiter	Tel. (0511) 98 98 - 15 24

Auskünfte:

Auskunftsdienst	Tel. (0511) 98 98 - 11 32 od. 11 34
Datenbank	Tel. (0511) 98 98 - 12 38

Fax (0511) 98 98 - 41 32 od. 41 33

Herausgeber:

Niedersächsisches Landesamt für Statistik (NLS)
Postfach 910764, 30427 Hannover,
Dienstgebäude Göttinger Chaussee 76
Tel. (05 11) 98 98 - 11 34, Fax (05 11) 98 98 - 41 33
E-mail: auskunft@nls.niedersachsen.de
Internet: www.nls.niedersachsen.de

Erschienen im Februar 2008

© **Niedersächsisches Landesamt für Statistik, Hannover 2008.** Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Begriffliche Erläuterungen und Rechtsgrundlagen	5
Übersicht über die in die Auswertung eingegangenen Hochschulen	9

Tabellen

Hochschulstatistik 2004

Studierende

Tabelle 1.1	Studierende und Studienanfänger nach Hochschularten im Wintersemester 2004/2005	10
Tabelle 1.2	Studierende und Studienanfänger nach Hochschulart und Fächergruppen des 1. Studienfachs im Wintersemester 2004/2005	12
Tabelle 1.3	Studierende an Hochschulen nach Fächergruppen sowie Fach- und Hochschulsemestern im Wintersemester 2004/2005	14
Tabelle 1.4	Studierende nach dem Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung und der Hochschulart im Wintersemester 2004/2005	15
Tabelle 1.5a	Studierende insgesamt nach Land des Studienortes und Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung -Wintersemester 2004/2005-	16
Tabelle 1.5b	Studienanfänger nach Land des Studienortes und Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung -Wintersemester 2004/2005-	18

Prüfungen

Tabelle 2.1	Veröffentlichung erfolgt erst ab Prüfungsjahr 2006	
Tabelle 2.2	Veröffentlichung erfolgt erst ab Prüfungsjahr 2006	

Personal

Tabelle 3.1	Hochschulpersonal 2004 nach Hochschulart, Hochschule und Art des Beschäftigungsverhältnisses	20
-------------	---	----

Tabelle 3.2	Hochschulpersonal 2004 nach Hochschulart, Fächergruppe, organisatorischer Zugehörigkeit und Art des Beschäftigungsverhältnisses	22
Tabelle 3.3	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal 2004 nach Hochschulart, Hochschule, Beschäftigungsverhältnis und Personalgruppen	24
Tabelle 3.4	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal 2004 nach Hochschulart, Fächergruppen, organisatorischer Zugehörigkeit, Beschäftigungsverhältnis und Personalgruppen	26

Finanzen

Tabelle 4.1.1	Finanzen der Hochschulen im Jahre 2004 - nach Art der Einnahmen -	28
Tabelle 4.1.2	Finanzen der Hochschulen im Jahre 2004 - nach Art der Ausgaben -	29
Tabelle 4.2.1	Finanzen der Hochschulen im Jahre 2004 - nach Fächergruppen und nach Art der Einnahmen -	30
Tabelle 4.2.2	Finanzen der Hochschulen im Jahre 2004 - nach Fächergruppen und nach Art der Ausgaben -	31

BAföG

Tabelle 5	Statistik zum Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) Geförderte und finanzieller Aufwand 2004 in Niedersachsen nach Monat und Art der Förderung	32
-----------	--	----

AFBG

Tabelle 6	Statistik zum Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) Geförderte und finanzieller Aufwand 2004 in Niedersachsen nach Fortbildungsstätte und Art der Förderung	33
-----------	--	----

Begriffliche Erläuterungen und Rechtsgrundlagen

Als **Hochschulen** werden alle nach dem Landesrecht anerkannten Institutionen, unabhängig von der Trägerschaft, erfasst.

Sie dienen entsprechend ihrer Aufgabenstellung der Pflege und Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung und künstlerische Vorhaben sowie durch Lehre, Studium und Weiterbildung. Sie bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und wissenschaftlicher Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern.

Zum Studium an einer Hochschule ist berechtigt, wer über eine entsprechende Hochschulzugangsberechtigung verfügt.¹⁾

Universitäten: Dazu zählen die Technischen Universitäten und andere gleichrangige wissenschaftliche Hochschulen (außer Pädagogischen und Theologischen Hochschulen). Sie besitzen in der Regel das Promotions- und Habilitationsrecht.

Als **Kunsthochschulen** werden Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Schauspielkunst, Medien, Film und Fernsehen bezeichnet. Zugangsvoraussetzung für das Studium in einem künstlerischen oder künstlerisch-wissenschaftlichen Studiengang ist neben der allgemeinen Hochschulzugangsberechtigung nach § 18 NHG auch der Nachweis einer besonderen künstlerischen Befähigung.

Die **Fachhochschulen** bieten im Vergleich zu den Universitäten eine stärker anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für Berufe in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und Informatik.

An der **Niedersächsischen Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege** studieren die Anwärter des gehobenen nichttechnischen Dienstes des Landes Niedersachsen. Die Immatrikulation ist nur über einen ausbildenden öffentlich-rechtlichen Dienstherrn möglich. Im Unterschied zu anderen Hochschulen nehmen die Studierenden einen Doppelstatus als Studierende und Beamte ein. Die Fachhochschule vermittelt wissenschaftliche Erkenntnisse und Methoden sowie berufspraktische Fähigkeiten, die für die Wahrnehmung von Aufgaben des gehobenen Dienstes erforderlich sind. Nach erfolgreich abgeschlossenem dreijährigem Studium wird den Absolventen ein Diplomgrad verliehen.

Studierende sind in einem Fachstudium ordentlich immatrikulierte (eingeschriebene) Personen, die einen berufsqualifizierenden Hochschulabschluss anstreben. Als Studierende ausgewiesen werden Haupt- und Nebenhörer und Promoventen (sofern immatrikuliert). Nicht als Studierende gelten Beurlaubte, Studienkollegiate und Gasthörer.

Als **Gasthörer** oder Gaststudierende werden nicht (voll-) immatrikulierte Teilnehmer einzelner Kurse oder Lehrveranstaltungen bezeichnet. Eine Hochschulzugangsberechtigung ist nicht erforderlich; folglich ist ein Fachstudium mit Abschlussprüfung für Gasthörer nicht möglich.

1) vgl. Niedersächsisches Hochschulgesetz (NHG) - § 18 - Hochschulzugang

Studienanfänger sind Studierende im ersten Hochschulsemester (Erstimmatrikulierte) oder im ersten Semester eines bestimmten Studienganges (erstes Fachsemester).

Studiengang: Kombination von Studienfach und angestrebter Abschlussprüfung.

Hochschulsemester: Gesamtzahl der Semester, die ein Studierender an Hochschulen im Bundesgebiet eingeschrieben war (einschließlich der Urlaubssemester, Praxissemester und Semester an Hochschulen der ehemaligen DDR).

Fachsemester sind in einem Studiengang verbrachte Semester (einschließlich des Berichtssemesters). Sofern von der Hochschule anerkannt, zählen auch angerechnete Fachsemester aus anderen Studien- oder Ausbildungsgängen im In- und Ausland mit.

Studienfach: In den Prüfungsordnungen festgelegte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein Studienabschluss möglich ist.

Studienbereich: Zusammenfassung mehrerer verwandter Studienfächer.

Fächergruppe: Zusammenfassung mehrerer Studienbereiche (höchste Aggregationsstufe in der Systematik der Hochschulstatistik).

Die Hochschulausbildung wird in der Regel durch eine **Abschlussprüfung** beendet. In der Anzahl der bestandenen Abschlussprüfungen sind auch Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen enthalten. Es erfolgt keine Erhebung der Vor- und Zwischenprüfungen.

Ein Prüfungsjahr beinhaltet alle in einem Wintersemester (WS) und nachfolgenden Sommersemester (SS) abgelegte Abschlussprüfungen.

Studienjahr: Für das Studium maßgeblicher jährlicher Turnus, der aus zwei Semestern besteht.

Als Jahreszahlen über Studierende werden die Ergebnisse des Wintersemesters verwendet.

Jahresergebnisse für Studienanfänger (Erstimmatrikulierte) ergeben sich aus der Summe eines Sommersemesters und des darauffolgenden Wintersemesters.

Jahresergebnisse (Prüfungsjahr) für die Abschlussprüfungen setzen sich aus einem Sommersemester und dem vorhergehenden Wintersemester zusammen.

Hochschulpersonal: Die Angaben umfassen das gesamte an Hochschulen haupt- und nebenberuflich tätige Personal, auch soweit kein Anstellungsverhältnis zum Land oder zur Hochschule besteht. In der amtlichen Statistik wird grundsätzlich zwischen dem wissenschaftlichen und künstlerischen Personal sowie dem Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal unterschieden.

Wissenschaftliches und künstlerisches Personal: Das *hauptberuflich* tätige wissenschaftliche und künstlerische Personal ist durch die Regelungen im Hochschulrahmengesetz bundeseinheitlich bestimmt und in der Statistik in vier Gruppen eingeteilt:

- Professoren
- Dozenten und Assistenten
- Wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter
- Lehrkräfte für besondere Aufgaben

Für das *nebenberuflich* tätige wissenschaftliche und künstlerische Hochschulpersonal gelten je Land unterschiedliche Regelungen. In der Regel sind diese Personen mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen tariflichen oder gesetzlichen Wochenarbeitszeit an der Hochschule beschäftigt. In der Bundesstatistik wird folgende Gliederung verwendet:

- Gastprofessoren, Emeriti
- Lehrbeauftragte (einschließlich Honorarprofessoren und Privatdozenten)
- Wissenschaftliche (oder künstlerische) Hilfskräfte (einschließlich Tutoren)

Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal: Das Verwaltungs-, technische und sonstige Personal wird entsprechend dem Schlüssel der Amts- und Dienstbezeichnungen erhoben. Zu dieser Personengruppe gehören Beamte, Beschäftigte (bis 2005 Angestellte und Arbeiter) der Zentral- und Fachbereichsverwaltungen und der Bibliotheken, Ingenieure und Techniker sowie das Pflegepersonal an den Hochschulkliniken, Hausmeister und Auszubildende etc.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für Erhebungen im Hochschulbereich ist das Gesetz über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) in der Fassung vom 02. November 1990 in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987.

Darüber hinaus gibt es in Niedersachsen auch noch das Niedersächsische Hochschulgesetz (NHG) in der Fassung vom 26. Februar 2007. Nach § 47 NHG erfüllen Hochschulen in Trägerschaft des Staates und als Einrichtungen des Landes staatliche Angelegenheiten, zu denen auch die Hochschulstatistik gehört.

Hinweis:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird darauf verzichtet, jeweils die weibliche und die männliche Bezeichnung zu verwenden.

Soweit neutrale oder männliche Bezeichnungen verwendet werden, sind darunter jeweils weibliche und männliche Personen zu verstehen.

Abkürzungsverzeichnis

Ev. FH	Evangelische Fachhochschule
FH	Fachhochschule
HS	Hochschule
Kath. FH	Katholische Fachhochschule
LA	Lehramt
MHH	Medizinische Hochschule Hannover
Priv. FH	Private Fachhochschule
SS	Sommersemester
TiHo	Tierärztliche Hochschule
TU	Technische Universität
Uni	Universität
WS	Wintersemester

Übersicht über die in die Auswertung eingegangenen Hochschulen 2004

Universitäten:

TU Braunschweig
TU Clausthal
Uni Göttingen
Uni Hannover
MHH Hannover
TiHo Hannover
Uni Hildesheim
Uni Lüneburg
Uni Oldenburg
Uni Osnabrück
HS Vechta

Kunsthochschulen:

HS für Musik und Theater Hannover
HS für Bildende Künste Braunschweig

Fachhochschulen (ohne Verw.-FH):

FH Braunschweig/Wolfenbüttel
FH Hannover
Ev. FH Hannover
Priv. FH für die Wirtschaft Hannover
FH Hildesheim/Holzminde/Göttingen
Priv. FH Göttingen
FH im DRK Göttingen
Kath. FH Norddeutschland
FH Nordostniedersachsen
FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven
FH Osnabrück
FH Ottersberg (Priv. FH)
Priv. FH für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz/Oldenburg

Verwaltungsfachhochschulen:

FH für Verwaltung und Rechtspflege, Hildesheim/Rinteln

1.1 Studierende und Studienanfänger nach Hochschularten im Wintersemester 2004/2005

Hochschulart Hochschule ----- i = insgesamt, w = weiblich	Studierende				Davon					
	ins- gesamt	darunter im ersten		zusam- men	Deutsche Studierende		Ausländische Studierende			
		Hochschul- Semester	Fach- Semester		darunter im ersten		zusam- men	darunter im ersten		
					Hochschul- Semester	Fach- Semester		Hochschul- Semester	Fach- Semester	
Universitäten										
Uni Oldenburg	i	11 293	1 437	1 993	10 418	1 234	1 724	875	203	269
	w	6 163	809	1 085	5 701	701	943	462	108	142
Uni Osnabrück	i	10 739	1 726	2 403	9 595	1 462	2 100	1 144	264	303
	w	6 198	1 072	1 452	5 541	899	1 255	657	173	197
HS Vechta	i	2 697	605	747	2 623	579	719	74	26	28
	w	2 068	494	593	2 013	473	570	55	21	23
Uni Hildesheim	i	3 970	766	1 040	3 659	671	919	311	95	121
	w	3 053	617	808	2 802	533	705	251	84	103
Uni Lüneburg	i	6 818	934	1 189	6 434	805	1 045	384	129	144
	w	4 673	700	862	4 408	615	765	265	85	97
Uni Göttingen	i	23 465	3 007	4 268	20 569	2 378	3 503	2 896	629	765
	w	11 836	1 641	2 251	10 367	1 293	1 833	1 469	348	418
TU Braunschweig	i	13 444	2 004	2 377	11 710	1 617	2 067	1 734	387	310
	w	5 822	865	1 046	5 113	712	927	709	153	119
TU Clausthal	i	2 771	410	604	1 776	221	305	995	189	299
	w	671	93	146	377	49	61	294	44	85
Uni Hannover	i	23 769	3 355	4 366	19 712	2 648	3 641	4 057	707	725
	w	11 332	1 544	1 977	9 319	1 199	1 636	2 013	345	341
MHH Hannover	i	3 248	441	558	2 899	380	481	349	61	77
	w	1 916	261	329	1 742	233	294	174	28	35
Ti Ho Hannover	i	2 048	255	379	1 897	222	349	151	33	30
	w	1 682	197	306	1 595	181	294	87	16	12
Zusammen	i	104 262	14 940	19 924	91 292	12 217	16 853	12 970	2 723	3 071
	w	55 414	8 293	10 855	48 978	6 888	9 283	6 436	1 405	1 572
Kunsthochschulen										
HS für Musik u. Theater Hannover	i	1 173	177	243	839	109	175	334	68	68
	w	678	89	125	492	59	99	186	30	26
HS für Bild. Künste Braunschweig	i	1 222	119	195	1 110	97	172	112	22	23
	w	758	73	117	690	61	102	68	12	15
Zusammen	i	2 395	296	438	1 949	206	347	446	90	91
	w	1 436	162	242	1 182	120	201	254	42	41
Fachhochschulen (ohne Verw.-FH)										
FH im DRK Göttingen	i	113	30	38	111	30	37	2	-	1
	w	58	15	19	57	15	18	1	-	1
FH Oldenburg/ Ostfriesl./ Wilhelmshaven	i	9 801	1 920	2 276	9 064	1 806	2 163	737	114	113
	w	3 232	635	733	2 969	598	702	263	37	31
FH Braunschweig/Wolfenbüttel	i	7 108	1 140	1 508	6 448	966	1 352	660	174	156
	w	2 460	405	558	2 236	338	493	224	67	65
FH Hannover	i	5 948	727	891	5 023	603	771	925	124	120
	w	1 896	220	290	1 552	168	235	344	52	55
Ev. FH Hannover	i	1 432	149	199	1 372	143	190	60	6	9
	w	1 030	112	149	980	107	141	50	5	8
FH Hildesheim/ Holzminen/ Göttingen	i	5 740	834	1 103	5 380	767	1 043	360	67	60
	w	2 636	380	505	2 465	350	485	171	30	20

Noch: 1.1 Studierende und Studienanfänger nach Hochschularten im Wintersemester 2004/2005

Hochschulart Hochschule ----- i = insgesamt, w = weiblich	Studierende			Davon						
	ins- gesamt	darunter im ersten		zusam- men	darunter im ersten		zusam- men	darunter im ersten		
		Hochschul- Semester	Fach- Semester		Hochschul- Semester	Fach- Semester		Hochschul- Semester	Fach- Semester	
Noch: Fachhochschulen (ohne Verw.-FH)										
Priv. FH f. d. Wirtschaft Hannover	i	356	79	97	345	76	93	11	3	4
	w	123	28	31	117	26	28	6	2	3
Priv. FH Göttingen	i	203	40	40	199	38	38	4	2	2
	w	74	15	15	73	15	15	1	-	-
Priv. FH für Wirtschaft u. Technik Vechta/ Diepholz/ Oldenburg	i	625	222	9	623	222	9	2	-	-
	w	188	77	2	187	77	2	1	-	-
Kath. FH Norddeutschland	i	619	152	162	612	151	161	7	1	1
	w	482	124	132	476	123	131	6	1	1
FH Ottersberg (Priv. FH)	i	509	68	100	482	65	96	27	3	4
	w	426	54	82	403	52	79	23	2	3
FH Nordostniedersachsen	i	4 271	475	546	3 952	393	459	319	82	87
	w	1 837	197	216	1 703	153	173	134	44	43
FH Osnabrück	i	7 601	1 383	1 568	6 726	1 177	1 390	875	206	178
	w	2 701	506	574	2 342	416	499	359	90	75
Zusammen	i	44 326	7 219	8 537	40 337	6 437	7 802	3 989	782	735
	w	17 143	2 768	3 306	15 560	2 438	3 001	1 583	330	305
Verwaltungsfachhochschulen										
FH für Verwaltung u. Rechtspflege	i	3 739	780	780	3 732	780	780	7	-	-
	w	1 769	398	398	1 766	398	398	3	-	-
Zusammen	i	3 739	780	780	3 732	780	780	7	-	-
	w	1 769	398	398	1 766	398	398	3	-	-
Insgesamt	i	154 722	23 235	29 679	137 310	19 640	25 782	17 412	3 595	3 897
	w	75 762	11 621	14 801	67 486	9 844	12 883	8 276	1 777	1 918

1.2 Studierende und Studienanfänger nach Hochschulart und Fächergruppen des 1. Studienfachs im Wintersemester 2004/2005

Hochschulart Fächergruppe des 1. Studienfachs ----- i = insgesamt, w = weiblich	Studierende				Davon					
	ins- gesamt	darunter im ersten		zusam- men	Deutsche Studierende		Ausländische Studierende			
		Hochschul- Semester	Fach- Semester		Hochschul- Semester	Fach- Semester	zusam- men	Hochschul- Semester	Fach- Semester	
Universitäten										
Sprach- und Kulturwissenschaften	i	26 195	3 747	5 047	23 446	3 038	4 272	2 749	709	775
	w	19 289	2 896	3 790	17 167	2 362	3 211	2 122	534	579
Sport	i	1 635	122	173	1 572	108	157	63	14	16
	w	842	61	83	816	55	77	26	6	6
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	i	27 740	3 796	4 910	24 728	3 211	4 217	3 012	585	693
	w	13 098	1 900	2 372	11 409	1 557	1 978	1 689	343	394
Mathematik, Naturwissenschaften	i	22 632	3 574	4 886	19 526	2 996	4 187	3 106	578	699
	w	10 007	1 786	2 360	8 795	1 553	2 071	1 212	233	289
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	i	7 560	778	990	6 876	704	894	684	74	96
	w	4 461	496	609	4 118	458	563	343	38	46
Veterinärmedizin	i	2 048	255	379	1 897	222	349	151	33	30
	w	1 682	197	306	1 595	181	294	87	16	12
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften	i	3 163	540	862	2 602	408	696	561	132	166
	w	1 507	289	434	1 286	229	360	221	60	74
Ingenieurwissenschaften	i	10 733	1 810	2 231	8 253	1 276	1 708	2 480	534	523
	w	2 609	434	570	1 992	299	446	617	135	124
Kunst, Kunstwissenschaft	i	2 510	278	404	2 392	254	373	118	24	31
	w	1 895	214	310	1 800	194	283	95	20	27
Außerhalb der Studienbereichsgliederung	i	46	40	42	-	-	-	46	40	42
	w	24	20	21	-	-	-	24	20	21
Zusammen	i	104 262	14 940	19 924	91 292	12 217	16 853	12 970	2 723	3 071
	w	55 414	8 293	10 855	48 978	6 888	9 283	6 436	1 405	1 572
Kunsthochschulen										
Sprach- und Kulturwissenschaften	i	529	68	118	500	61	109	29	7	9
	w	288	39	66	271	35	61	17	4	5
Kunst, Kunstwissenschaft	i	1 866	228	320	1 449	145	238	417	83	82
	w	1 148	123	176	911	85	140	237	38	36
Zusammen	i	2 395	296	438	1 949	206	347	446	90	91
	w	1 436	162	242	1 182	120	201	254	42	41
Fachhochschulen (ohne Verw.-FH)										
Sprach- und Kulturwissenschaften	i	1 477	231	362	1 334	201	327	143	30	35
	w	842	148	223	742	126	195	100	22	28
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	i	17 591	2 789	3 235	16 346	2 512	2 961	1 245	277	274
	w	9 666	1 619	1 787	8 911	1 437	1 619	755	182	168
Mathematik, Naturwissenschaften	i	3 545	582	687	3 170	536	629	375	46	58
	w	667	109	129	547	95	113	120	14	16
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	i	819	120	156	802	118	153	17	2	3
	w	554	90	115	544	89	113	10	1	2
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften	i	2 356	424	501	2 273	400	481	83	24	20
	w	872	171	195	829	155	184	43	16	11

**Noch: 1.2 Studierende und Studienanfänger nach Hochschulart und Fächergruppen des 1. Studienfachs
im Wintersemester 2004/2005**

Hochschulart Fächergruppe des 1. Studienfachs ----- i = insgesamt, w = weiblich	Studierende			Davon						
	ins- gesamt	darunter im ersten		zusam- men	darunter im ersten		zusam- men	darunter im ersten		
		Hochschul- Semester	Fach- Semester		Hochschul- Semester	Fach- Semester		Hochschul- Semester	Fach- Semester	
Noch: Fachhochschulen (ohne Verw.-FH)										
Ingenieurwissenschaften	i	15 874	2 777	3 145	13 992	2 408	2 833	1 882	369	312
	w	2 805	458	560	2 423	385	504	382	73	56
Kunst, Kunstwissenschaft	i	2 664	296	451	2 420	262	418	244	34	33
	w	1 737	173	297	1 564	151	273	173	22	24
Zusammen	i	44 326	7 219	8 537	40 337	6 437	7 802	3 989	782	735
	w	17 143	2 768	3 306	15 560	2 438	3 001	1 583	330	305
Verwaltungsfachhochschulen										
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	i	3 739	780	780	3 732	780	780	7	-	-
	w	1 769	398	398	1 766	398	398	3	-	-
Zusammen	i	3 739	780	780	3 732	780	780	7	-	-
	w	1 769	398	398	1 766	398	398	3	-	-
Insgesamt	i	154 722	23 235	29 679	137 310	19 640	25 782	17 412	3 595	3 897
	w	75 762	11 621	14 801	67 486	9 844	12 883	8 276	1 777	1 918

1.3 Studierende an Hochschulen nach Fächergruppen sowie Fach- und Hochschulsesemestern im Wintersemester 2004/2005

Fächergruppe des 1. Studienfachs ----- i = insgesamt, w = weiblich	Studierende insgesamt	Davon im ... Semester								
		1. / 2.	3. / 4.	5. / 6.	7. / 8.	9. / 10.	11. / 12.	13. / 14.	15. u. höher	
Sprach- und Kulturwissenschaften										
Hochschulsemester	i	28 201	4 486	4 399	4 166	3 915	3 283	2 334	1 682	3 936
	w	20 419	3 375	3 291	3 210	3 012	2 470	1 621	1 115	2 325
Fachsemester	i	28 201	6 242	5 426	5 099	4 202	2 926	1 752	921	1 633
	w	20 419	4 547	3 959	3 853	3 213	2 159	1 188	593	907
Sport										
Hochschulsemester	i	1 635	149	239	300	299	241	149	83	175
	w	842	69	131	168	171	128	68	42	65
Fachsemester	i	1 635	223	288	342	299	232	123	56	72
	w	842	105	152	194	169	120	56	25	21
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwiss.										
Hochschulsemester	i	49 070	9 172	9 688	8 427	6 374	5 084	3 615	2 255	4 455
	w	24 533	4 873	5 061	4 483	3 273	2 506	1 714	964	1 659
Fachsemester	i	49 070	11 501	11 194	9 431	6 594	4 314	2 543	1 289	2 204
	w	24 533	5 909	5 683	4 972	3 384	2 100	1 213	513	759
Mathematik, Naturwissenschaften										
Hochschulsemester	i	26 177	4 672	4 463	3 966	3 485	2 988	2 111	1 520	2 972
	w	10 674	2 095	1 928	1 728	1 434	1 226	854	555	854
Fachsemester	i	26 177	6 361	5 349	4 402	3 516	2 609	1 617	877	1 446
	w	10 674	2 804	2 225	1 851	1 482	1 054	622	283	353
Humanmedizin / Gesundheitswiss.										
Hochschulsemester	i	8 379	1 228	1 263	1 175	1 101	922	901	771	1 018
	w	5 015	767	797	736	702	568	505	423	517
Fachsemester	i	8 379	1 590	1 411	1 238	1 109	893	860	704	574
	w	5 015	960	881	779	706	538	483	380	288
Veterinärmedizin										
Hochschulsemester	i	2 048	276	233	224	259	212	213	213	418
	w	1 682	206	191	196	215	185	186	175	328
Fachsemester	i	2 048	519	427	351	303	206	183	18	41
	w	1 682	407	347	306	242	180	154	15	31
Agrar-, Forst- und Ernährungswiss.										
Hochschulsemester	i	5 519	1 065	975	905	822	638	407	236	471
	w	2 379	499	401	372	316	300	189	111	191
Fachsemester	i	5 519	1 528	1 284	1 009	761	466	177	97	197
	w	2 379	688	532	417	308	233	85	45	71
Ingenieurwissenschaften										
Hochschulsemester	i	26 607	5 438	5 157	4 074	3 598	2 696	1 747	1 275	2 622
	w	5 414	1 038	1 027	860	771	631	392	290	405
Fachsemester	i	26 607	6 494	5 846	4 385	3 841	2 426	1 332	748	1 535
	w	5 414	1 314	1 173	929	876	523	294	136	169
Kunst, Kunstwissenschaften										
Hochschulsemester	i	7 040	950	1 129	1 089	1 167	907	655	357	786
	w	4 780	615	785	776	835	623	445	236	465
Fachsemester	i	7 040	1 357	1 395	1 259	1 340	820	419	186	264
	w	4 780	914	955	879	928	571	271	125	137
Außerhalb d. Studienbereichsgliederung										
Hochschulsemester	i	46	45	1	-	-	-	-	-	-
	w	24	23	1	-	-	-	-	-	-
Fachsemester	i	46	46	-	-	-	-	-	-	-
	w	24	24	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt										
Hochschulsemester	i	154 722	27 481	27 547	24 326	21 020	16 971	12 132	8 392	16 853
	w	75 762	13 560	13 613	12 529	10 729	8 637	5 974	3 911	6 809
Fachsemester	i	154 722	35 861	32 620	27 516	21 965	14 892	9 006	4 896	7 966
	w	75 762	17 672	15 907	14 180	11 308	7 478	4 366	2 115	2 736

1.4 Studierende nach dem Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung und der Hochschulart im Wintersemester 2004/2005

Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung ----- i = insgesamt, w = weiblich	Hochschulen insgesamt	Davon				
		Universitäten	Kunsthoch- schulen	Fachhoch- schulen	Verw.-Fach- hochschulen	
Schleswig-Holstein	i	4 375	3 199	63	1 041	72
	w	2 246	1 717	25	473	31
Hamburg	i	3 377	2 391	40	946	-
	w	1 930	1 442	28	460	-
Niedersachsen	i	91 773	59 880	1 274	27 855	2 764
	w	42 623	30 921	762	9 697	1 243
Bremen	i	2 568	1 864	39	608	57
	w	1 438	1 110	22	282	24
Nordrhein-Westfalen	i	15 153	10 020	190	4 822	121
	w	7 433	5 393	113	1 882	45
Hessen	i	4 810	3 804	56	886	64
	w	2 319	1 908	37	349	25
Rheinland-Pfalz	i	977	676	21	277	3
	w	502	378	13	110	1
Baden-Württemberg	i	2 688	1 867	72	745	4
	w	1 510	1 109	39	361	1
Bayern	i	2 076	1 307	67	698	4
	w	1 072	698	44	329	1
Saarland	i	176	114	8	53	1
	w	96	63	3	30	-
Berlin	i	1 209	796	47	366	-
	w	690	481	29	180	-
Brandenburg	i	1 674	981	24	560	109
	w	1 073	671	19	317	66
Mecklenburg-Vorpommern	i	1 915	1 135	16	676	88
	w	1 232	773	13	388	58
Sachsen	i	1 326	808	29	451	38
	w	838	536	21	264	17
Sachsen-Anhalt	i	3 355	2 050	49	1 050	206
	w	1 993	1 271	37	547	138
Thüringen	i	2 285	1 704	26	476	79
	w	1 345	1 022	18	251	54
Ausland	i	14 836	11 655	374	2 807	-
	w	7 347	5 915	213	1 219	-
ohne Angabe	i	149	11	-	9	129
	w	75	6	-	4	65
Insgesamt	i	154 722	104 262	2 395	44 326	3 739
	w	75 762	55 414	1 436	17 143	1 769

1.5a Studierende insgesamt nach Land des Studienortes und Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung
-Wintersemester 2004/2005-

Lfd. Nr.	Land des Studienortes ----- m = männlich, w = weiblich, i = insgesamt		Studierende							
			Insgesamt	davon Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung in ...						
				Baden-Württemb.	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
1	Baden-Württemberg	m	127 427	84 519	7 163	550	416	250	465	4 179
2		w	112 367	69 293	5 576	721	650	220	410	4 341
3		i	239 794	153 812	12 739	1 271	1 066	470	875	8 520
4	Bayern	m	127 271	8 539	92 607	609	525	152	383	2 712
5		w	121 860	8 702	82 778	660	638	146	341	2 620
6		i	249 131	17 241	175 385	1 269	1 163	298	724	5 332
7	Berlin	m	70 031	3 227	2 222	33 538	6 892	439	733	1 718
8		w	70 979	3 017	2 062	30 868	7 459	427	781	1 778
9		i	141 010	6 244	4 284	64 406	14 351	866	1 514	3 496
10	Brandenburg	m	20 723	496	344	4 015	9 503	53	115	279
11		w	20 313	443	352	4 969	7 609	52	133	235
12		i	41 036	939	696	8 984	17 112	105	248	514
13	Bremen	m	18 132	329	228	142	85	6 695	292	305
14		w	16 421	327	226	191	142	5 578	371	312
15		i	34 553	656	454	333	227	12 273	663	617
16	Hamburg	m	37 631	1 148	1 054	333	341	377	16 501	727
17		w	31 986	886	803	336	311	381	14 927	645
18		i	69 617	2 034	1 857	669	652	758	31 428	1 372
19	Hessen	m	85 299	4 152	3 133	606	382	184	296	52 683
20		w	74 727	3 780	2 617	661	637	215	286	41 328
21		i	160 026	7 932	5 750	1 267	1 019	399	582	94 011
22	Mecklenb.-Vorpommern	m	16 877	375	282	693	1 170	49	238	172
23		w	17 736	294	198	984	1 811	59	205	160
24		i	34 613	669	480	1 677	2 981	108	443	332
25	Niedersachsen	m	78 960	1 178	1 004	519	601	1 130	1 447	2 491
26		w	75 762	1 510	1 072	690	1 073	1 438	1 930	2 319
27		i	154 722	2 688	2 076	1 209	1 674	2 568	3 377	4 810
28	Nordrhein-Westfalen	m	252 046	6 402	5 387	1 544	854	758	1 345	5 530
29		w	214 256	5 316	3 763	1 518	1 150	784	1 002	4 645
30		i	466 302	11 718	9 150	3 062	2 004	1 542	2 347	10 175
31	Rheinland-Pfalz	m	49 707	3 851	1 352	233	139	99	172	7 223
32		w	49 431	4 118	1 385	294	258	110	186	8 067
33		i	99 138	7 969	2 737	527	397	209	358	15 290
34	Saarland	m	10 294	430	136	39	14	15	18	135
35		w	9 041	533	185	54	41	19	27	165
36		i	19 335	963	321	93	55	34	45	300
37	Sachsen	m	56 412	1 282	1 593	871	2 863	80	170	636
38		w	50 140	1 139	1 165	902	2 543	83	171	554
39		i	106 552	2 421	2 758	1 773	5 406	163	341	1 190
40	Sachsen-Anhalt	m	25 522	485	497	603	1 129	40	104	321
41		w	26 917	428	490	817	1 336	49	88	272
42		i	52 439	913	987	1 420	2 465	89	192	593
43	Schleswig-Holstein	m	24 835	514	406	203	206	276	1 428	454
44		w	21 322	466	336	307	374	319	1 086	380
45		i	46 157	980	742	510	580	595	2 514	834
46	Thüringen	m	25 032	689	1 161	399	518	43	71	654
47		w	23 651	435	662	352	616	34	57	470
48		i	48 683	1 124	1 823	751	1 134	77	128	1 124
49	Deutschland	m	1 026 199	117 616	118 569	44 897	25 638	10 640	23 778	80 219
50		w	936 909	100 687	103 670	44 324	26 648	9 914	22 001	68 291
51		i	1 963 108	218 303	222 239	89 221	52 286	20 554	45 779	148 510

Noch: 1.5a Studierende insgesamt nach Land des Studienortes und Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung
-Wintersemester 2004/2005-

Studierende											Lfd. Nr.
davon Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung in ...											
Mecklenb.-Vorpomm.	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe	
235	2 286	4 530	5 523	653	737	402	838	603	14 058	20	1
329	2 071	3 925	5 023	900	1 194	561	730	825	15 571	27	2
564	4 357	8 455	10 546	1 553	1 931	963	1 568	1 428	29 629	47	3
274	2 006	3 838	1 242	197	1 659	575	666	1 374	9 911	2	4
273	1 853	3 413	1 090	238	2 441	627	560	1 960	13 519	1	5
547	3 859	7 251	2 332	435	4 100	1 202	1 226	3 334	23 430	3	6
1 612	2 840	4 167	712	190	1 253	1 168	1 103	684	7 493	40	7
1 997	2 730	4 135	713	178	1 974	1 542	1 068	1 035	9 184	31	8
3 609	5 570	8 302	1 425	368	3 227	2 710	2 171	1 719	16 677	71	9
382	519	675	129	24	935	531	195	233	2 295	-	10
545	474	630	110	25	1 014	746	184	285	2 507	-	11
927	993	1 305	239	49	1 949	1 277	379	518	4 802	-	12
145	5 744	1 016	99	23	79	68	409	57	2 416	-	13
242	4 670	1 087	124	27	135	150	432	102	2 305	-	14
387	10 414	2 103	223	50	214	218	841	159	4 721	-	15
773	4 379	2 118	334	101	303	270	5 242	258	2 781	591	16
799	3 214	1 624	226	49	289	246	3 823	236	3 160	31	17
1 572	7 593	3 742	560	150	592	516	9 065	494	5 941	622	18
284	2 784	6 118	3 989	345	669	514	616	939	7 589	16	19
273	3 126	6 328	3 185	417	1 152	671	552	1 769	7 721	9	20
557	5 910	12 446	7 174	762	1 821	1 185	1 168	2 708	15 310	25	21
10 278	705	604	108	20	297	284	506	162	934	-	22
9 753	684	601	82	16	639	499	535	283	933	-	23
20 031	1 389	1 205	190	36	936	783	1 041	445	1 867	-	24
683	49 150	7 720	475	80	488	1 362	2 129	940	7 489	74	25
1 232	42 623	7 433	502	96	838	1 993	2 246	1 345	7 347	75	26
1 915	91 773	15 153	977	176	1 326	3 355	4 375	2 285	14 836	149	27
753	10 738	184 570	6 041	778	1 248	871	1 691	929	21 999	608	28
802	9 603	152 152	5 107	661	1 572	1 083	1 478	1 184	22 001	435	29
1 555	20 341	336 722	11 148	1 439	2 820	1 954	3 169	2 113	44 000	1 043	30
115	1 065	4 073	23 165	3 521	241	178	315	238	3 727	-	31
169	1 220	4 296	20 152	2 949	467	252	312	399	4 795	2	32
284	2 285	8 369	43 317	6 470	708	430	627	637	8 522	2	33
10	143	328	990	6 408	27	19	41	12	1 528	1	34
22	167	398	1 110	4 692	56	22	52	35	1 461	2	35
32	310	726	2 100	11 100	83	41	93	47	2 989	3	36
682	996	1 405	307	62	33 811	3 082	332	3 605	4 635	-	37
717	889	1 158	257	57	29 372	3 192	280	3 371	4 289	1	38
1 399	1 885	2 563	564	119	63 183	6 274	612	6 976	8 924	1	39
246	1 222	761	142	29	1 974	14 858	156	1 050	1 900	5	40
360	1 162	701	128	32	3 103	14 551	180	1 610	1 610	-	41
606	2 384	1 462	270	61	5 077	29 409	336	2 660	3 510	5	42
688	2 564	1 421	151	29	164	150	14 633	91	1 454	3	43
992	2 482	1 220	141	22	221	221	11 097	170	1 484	4	44
1 680	5 046	2 641	292	51	385	371	25 730	261	2 938	7	45
229	537	774	185	26	1 705	1 179	145	15 402	1 315	-	46
260	436	513	155	30	2 406	1 414	102	14 395	1 314	-	47
489	973	1 287	340	56	4 111	2 593	247	29 797	2 629	-	48
17 389	87 678	224 118	43 592	12 486	45 590	25 511	29 017	26 577	91 524	1 360	49
18 765	77 404	189 614	38 105	10 389	46 873	27 770	23 631	29 004	99 201	618	50
36 154	165 082	413 732	81 697	22 875	92 463	53 281	52 648	55 581	190 725	1 978	51

1.5b Studienanfänger nach Land des Studienortes und Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung
-Wintersemester 2004/2005-

Lfd. Nr.	Land des Studienortes ----- m = männlich, w = weiblich, i = insgesamt		Studienanfänger/-innen							
			Insgesamt	davon Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung in ...						
				Baden-Württemb.	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
1	Baden-Württemberg	m	21 193	13 999	957	104	76	29	58	561
2		w	19 395	11 207	809	123	114	35	59	661
3		i	40 588	25 206	1 766	227	190	64	117	1 222
4	Bayern	m	22 500	1 357	15 958	135	131	18	56	420
5		w	22 212	1 433	14 468	129	144	23	49	420
6		i	44 712	2 790	30 426	264	275	41	105	840
7	Berlin	m	7 770	249	184	3 622	905	34	44	86
8		w	7 830	190	146	2 983	892	24	48	97
9		i	15 600	439	330	6 605	1 797	58	92	183
10	Brandenburg	m	3 503	56	32	783	1 597	8	10	26
11		w	3 537	62	41	882	1 275	6	13	28
12		i	7 040	118	73	1 665	2 872	14	23	54
13	Bremen	m	2 823	31	26	36	18	845	42	33
14		w	2 606	32	23	29	37	755	48	35
15		i	5 429	63	49	65	55	1 600	90	68
16	Hamburg	m	4 805	133	148	73	61	40	1 807	84
17		w	3 545	73	105	51	41	37	1 503	50
18		i	8 350	206	253	124	102	77	3 310	134
19	Hessen	m	12 682	537	428	108	75	18	50	7 966
20		w	12 095	543	404	164	149	33	49	6 430
21		i	24 777	1 080	832	272	224	51	99	14 396
22	Mecklenb.-Vorpommern	m	3 057	54	39	164	216	8	55	23
23		w	3 498	42	27	245	408	10	39	22
24		i	6 555	96	66	409	624	18	94	45
25	Niedersachsen	m	11 614	143	103	79	108	144	138	268
26		w	11 621	178	106	108	211	213	226	272
27		i	23 235	321	209	187	319	357	364	540
28	Nordrhein-Westfalen	m	34 266	622	475	153	143	61	135	598
29		w	31 123	605	394	195	187	92	100	544
30		i	65 389	1 227	869	348	330	153	235	1 142
31	Rheinland-Pfalz	m	6 189	390	151	22	20	10	18	742
32		w	6 322	425	152	42	46	9	19	896
33		i	12 511	815	303	64	66	19	37	1 638
34	Saarland	m	1 643	63	7	6	-	3	3	16
35		w	1 586	62	24	21	12	3	7	30
36		i	3 229	125	31	27	12	6	10	46
37	Sachsen	m	10 160	162	201	165	541	10	21	73
38		w	8 693	184	162	148	452	14	26	62
39		i	18 853	346	363	313	993	24	47	135
40	Sachsen-Anhalt	m	4 822	73	76	115	270	7	14	51
41		w	4 587	59	77	146	258	5	11	43
42		i	9 409	132	153	261	528	12	25	94
43	Schleswig-Holstein	m	3 454	46	36	45	34	28	219	45
44		w	3 202	44	29	46	75	38	149	33
45		i	6 656	90	65	91	109	66	368	78
46	Thüringen	m	4 180	111	145	85	110	5	10	105
47		w	4 280	67	105	72	141	10	10	84
48		i	8 460	178	250	157	251	15	20	189
49	Deutschland	m	154 661	18 026	18 966	5 695	4 305	1 268	2 680	11 097
50		w	146 132	15 206	17 072	5 384	4 442	1 307	2 356	9 707
51		i	300 793	33 232	36 038	11 079	8 747	2 575	5 036	20 804

Noch: 1.5b Studienanfänger nach Land des Studienortes und Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung
-Wintersemester 2004/2005-

Studienanfänger/-innen											Lfd. Nr.
davon Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung in ...											
Mecklenb.- Vorpomm.	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe	
38	289	509	686	81	111	64	99	144	3 386	2	1
53	294	555	779	153	183	103	88	137	4 041	1	2
91	583	1 064	1 465	234	294	167	187	281	7 427	3	3
50	329	554	190	21	309	92	101	320	2 459	-	4
65	313	517	161	37	503	119	91	427	3 313	-	5
115	642	1 071	351	58	812	211	192	747	5 772	-	6
149	193	265	38	12	116	121	53	61	1 638	-	7
196	167	278	32	15	172	157	74	76	2 283	-	8
345	360	543	70	27	288	278	127	137	3 921	-	9
71	57	73	9	1	144	70	18	35	513	-	10
72	55	69	14	1	175	125	19	40	660	-	11
143	112	142	23	2	319	195	37	75	1 173	-	12
32	970	134	16	1	13	13	89	9	515	-	13
61	796	161	7	2	19	31	78	23	469	-	14
93	1 766	295	23	3	32	44	167	32	984	-	15
112	491	290	40	10	44	61	609	53	594	155	16
90	318	165	26	5	44	37	403	34	555	8	17
202	809	455	66	15	88	98	1 012	87	1 149	163	18
52	420	729	520	50	108	70	84	183	1 282	2	19
50	568	932	516	71	205	119	87	366	1 406	3	20
102	988	1 661	1 036	121	313	189	171	549	2 688	5	21
1 730	119	81	12	1	48	52	106	24	325	-	22
1 659	167	94	13	4	121	95	127	54	371	-	23
3 389	286	175	25	5	169	147	233	78	696	-	24
118	7 022	1 048	43	13	80	257	270	140	1 619	21	25
220	6 211	1 113	51	12	123	338	308	207	1 697	27	26
338	13 233	2 161	94	25	203	595	578	347	3 316	48	27
115	1 408	25 591	671	63	159	153	148	117	3 600	54	28
102	1 490	22 207	635	74	201	168	203	198	3 660	68	29
217	2 898	47 798	1 306	137	360	321	351	315	7 260	122	30
16	144	502	2 732	587	20	25	44	30	736	-	31
14	125	538	2 409	465	53	28	33	55	1 012	1	32
30	269	1 040	5 141	1 052	73	53	77	85	1 748	1	33
3	19	38	122	1 000	10	4	6	2	341	-	34
5	24	37	162	796	17	5	10	6	365	-	35
8	43	75	284	1 796	27	9	16	8	706	-	36
138	155	182	33	9	5 827	581	41	678	1 343	-	37
121	131	133	36	5	4 759	528	34	567	1 331	-	38
259	286	315	69	14	10 586	1 109	75	1 245	2 674	-	39
51	254	105	17	4	385	2 687	36	159	518	-	40
60	201	91	17	5	554	2 305	39	234	482	-	41
111	455	196	34	9	939	4 992	75	393	1 000	-	42
146	318	131	15	-	15	30	2 024	7	315	-	43
172	320	118	7	1	27	35	1 741	31	336	-	44
318	638	249	22	1	42	65	3 765	38	651	-	45
50	95	89	22	3	313	217	27	2 398	395	-	46
45	92	80	26	2	481	278	15	2 336	436	-	47
95	187	169	48	5	794	495	42	4 734	831	-	48
2 871	12 283	30 321	5 166	1 856	7 702	4 497	3 755	4 360	19 579	234	49
2 985	11 272	27 088	4 891	1 648	7 637	4 471	3 350	4 791	22 417	108	50
5 856	23 555	57 409	10 057	3 504	15 339	8 968	7 105	9 151	41 996	342	51

3.1 Hochschulpersonal 2004 nach Hochschulart, Hochschule und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Hochschulart Hochschule ----- i = insgesamt, w = weiblich	Personal insgesamt	Davon								
		Wissenschaftliches und künstlerisches Personal						Verw.-, techn. u. sonst. Personal		
		zusam- men	hauptberuflich			neben- beruflich	zusam- men	Vollzeitbe- schäftigte	Teilzeitbe- schäftigte	
			zusam- men	Vollzeitbe- schäftigte	Teilzeitbe- schäftigte					
Universitäten										
Uni Oldenburg	i	1 897	1 190	801	417	384	389	707	369	338
	w	861	432	257	99	158	175	429	166	263
Uni Osnabrück	i	2 490	1 840	676	397	279	1 164	650	376	274
	w	1 154	734	226	87	139	508	420	189	231
HS Vechta	i	485	362	123	97	26	239	123	65	58
	w	256	174	42	30	12	132	82	31	51
Uni Hildesheim	i	797	624	195	130	65	429	173	73	100
	w	410	298	73	35	38	225	112	29	83
Uni Lüneburg	i	1 107	901	270	164	106	631	206	84	122
	w	567	417	101	47	54	316	150	42	108
Uni Göttingen	i	12 595	4 681	2 987	1 785	1 202	1 694	7 914	3 712	4 202
	w	7 309	1 804	981	470	511	823	5 505	2 323	3 182
TU Braunschweig	i	4 948	3 594	1 537	1 126	411	2 057	1 354	886	468
	w	1 804	1 016	357	178	179	659	788	372	416
TU Clausthal	i	1 133	545	478	306	172	67	588	461	127
	w	309	82	79	27	52	3	227	131	96
Uni Hannover	i	4 534	2 812	1 996	1 439	557	816	1 722	1 064	658
	w	1 808	783	488	268	220	295	1 025	446	579
MHH Hannover	i	5 251	1 495	1 328	759	569	167	3 756	2 473	1 283
	w	3 537	582	501	190	311	81	2 955	1 803	1 152
Ti Ho Hannover	i	1 119	483	324	177	147	159	636	414	222
	w	729	292	170	68	102	122	437	237	200
Zusammen	i	36 356	18 527	10 715	6 797	3 918	7 812	17 829	9 977	7 852
	w	18 744	6 614	3 275	1 499	1 776	3 339	12 130	5 769	6 361
Kunsthochschulen										
HS für Musik u. Theater Hannover	i	439	369	154	105	49	215	70	46	24
	w	194	147	52	30	22	95	47	28	19
HS für Bild. Künste Braunschweig	i	175	75	75	67	8	-	100	59	41
	w	81	25	25	17	8	-	56	22	34
Zusammen	i	614	444	229	172	57	215	170	105	65
	w	275	172	77	47	30	95	103	50	53
Fachhochschulen (ohne Verw.-FH)										
FH im DRK Göttingen	i	17	5	4	2	2	1	12	3	9
	w	7	1	1	-	1	-	6	3	3
FH Oldenburg/ Ostfriesland/ Wilhelmshaven	i	1 065	763	554	472	82	209	302	193	109
	w	396	203	125	81	44	78	193	96	97
FH Braunschweig/Wolfenbüttel	i	726	463	206	185	21	257	263	192	71
	w	210	110	54	39	15	56	100	45	55
FH Hannover	i	697	454	221	210	11	233	243	201	42
	w	223	116	49	42	7	67	107	79	28
Ev. FH Hannover	i	208	165	57	53	4	108	43	21	22
	w	121	87	31	29	2	56	34	12	22

Noch: 3.1 Hochschulpersonal 2004 nach Hochschulart, Hochschule und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Hochschulart Hochschule ----- i = insgesamt, w = weiblich	Personal insgesamt	Davon								
		Wissenschaftliches und künstlerisches Personal					Verw.-, techn. u. sonst. Personal			
		zusam- men	hauptberuflich			neben- beruflich	zusam- men	Vollzeitbe- schäftigte	Teilzeitbe- schäftigte	
			zusam- men	Vollzeitbe- schäftigte	Teilzeitbe- schäftigte					
Noch: Fachhochschulen (ohne Verw.-FH)										
FH Hildesheim/ Holzminden/ Göttingen	i	833	614	186	171	15	428	219	127	92
	w	350	205	50	46	4	155	145	65	80
Priv. FH f. d. Wirtschaft Hannover	i	33	29	11	8	3	18	4	3	1
	w	9	6	2	-	2	4	3	3	-
Priv. FH Göttingen	i	15	7	6	5	1	1	8	6	2
	w	6	-	-	-	-	-	6	5	1
Priv. FH für Wirtschaft u. Technik Vechta/ Diepholz/ Oldenburg	i	130	116	20	13	7	96	14	4	10
	w	27	17	3	1	2	14	10	2	8
Kath. FH Norddeutschland	i	93	71	26	20	6	45	22	7	15
	w	48	28	9	6	3	19	20	6	14
FH Ottersberg (Priv. FH)	i	67	55	19	13	6	36	12	4	8
	w	34	26	4	3	1	22	8	2	6
FH Nordostniedersachsen	i	523	387	211	167	44	176	136	66	70
	w	216	109	53	30	23	56	107	39	68
FH Osnabrück	i	784	404	218	200	18	186	380	235	145
	w	296	104	48	39	9	56	192	92	100
Zusammen	i	5 191	3 533	1 739	1 519	220	1 794	1 658	1 062	596
	w	1 943	1 012	429	316	113	583	931	449	482
Verwaltungsfachhochschulen										
FH für Verwaltung u. Rechtspflege	i	390	325	193	183	10	132	65	41	24
	w	120	80	46	36	10	34	40	17	23
Zusammen	i	390	325	193	183	10	132	65	41	24
	w	120	80	46	36	10	34	40	17	23
Insgesamt	i	42 551	22 829	12 876	8 671	4 205	9 953	19 722	11 185	8 537
	w	21 082	7 878	3 827	1 898	1 929	4 051	13 204	6 285	6 919

3.2 Hochschulpersonal 2004 nach Hochschulart, Fächergruppe, organisatorischer Zugehörigkeit und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Hochschulart Fächergruppe ----- i = insgesamt, w = weiblich	Personal ins- gesamt	Davon								
		Wissenschaftliches und künstlerisches Personal						Verw.-, techn. u. sonst. Personal		
		zusam- men	hauptberuflich			neben- beruflich	zusam- men	Vollzeitbe- schäftigte	Teilzeitbe- schäftigte	
			zusam- men	Vollzeitbe- schäftigte	Teilzeitbe- schäftigte					
Universitäten										
Sprach- und Kulturwissenschaften	i	3 717	3 295	1 220	830	390	2 075	422	102	320
	w	2 048	1 676	535	299	236	1 141	372	78	294
Sport	i	206	181	53	35	18	128	25	8	17
	w	99	86	20	10	10	66	13	4	9
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	i	2 639	2 295	979	571	408	1 316	344	81	263
	w	1 128	815	298	140	158	517	313	67	246
Mathematik, Naturwissenschaften	i	5 916	4 390	2 683	1 381	1 302	1 707	1 526	708	818
	w	2 121	1 234	651	204	447	583	887	338	549
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	i	7 128	2 868	2 638	1 804	834	230	4 260	2 620	1 640
	w	4 570	1 093	980	495	485	113	3 477	1 950	1 527
Veterinärmedizin	i	888	478	323	177	146	155	410	296	114
	w	583	292	171	70	101	121	291	191	100
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften	i	1 208	716	475	203	272	241	492	140	352
	w	579	281	162	45	117	119	298	76	222
Ingenieurwissenschaften	i	3 872	2 707	1 771	1 452	319	936	1 165	857	308
	w	884	410	251	148	103	159	474	216	258
Kunst, Kunstwissenschaften	i	508	475	168	89	79	307	33	7	26
	w	221	198	56	28	28	142	23	3	20
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	i	6 461	1 091	377	232	145	714	5 370	2 878	2 492
	w	3 639	516	140	52	88	376	3 123	1 286	1 837
Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)	i	3 813	31	28	23	5	3	3 782	2 280	1 502
	w	2 872	13	11	8	3	2	2 859	1 560	1 299
Zusammen	i	36 356	18 527	10 715	6 797	3 918	7 812	17 829	9 977	7 852
	w	18 744	6 614	3 275	1 499	1 776	3 339	12 130	5 769	6 361
Kunsthochschulen										
Sprach- und Kulturwissenschaften	i	44	44	23	17	6	21	-	-	-
	w	23	23	9	3	6	14	-	-	-
Kunst, Kunstwissenschaften	i	414	394	204	154	50	190	20	11	9
	w	154	148	67	44	23	81	6	4	2
Zentrale Einrichtungen und Sonstige (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	i	156	6	2	1	1	4	150	94	56
	w	98	1	1	-	1	-	97	46	51
Zusammen	i	614	444	229	172	57	215	170	105	65
	w	275	172	77	47	30	95	103	50	53
Fachhochschulen (ohne Verw.-FH)										
Sprach- und Kulturwissenschaften	i	115	103	65	52	13	38	12	10	2
	w	46	41	27	20	7	14	5	5	-
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	i	1 436	1 298	515	459	56	783	138	74	64
	w	548	464	168	133	35	296	84	31	53
Mathematik, Naturwissenschaften	i	208	147	100	89	11	47	61	45	16
	w	53	26	15	10	5	11	27	17	10
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	i	61	57	19	14	5	38	4	3	1
	w	29	27	9	7	2	18	2	1	1

Noch: 3.2 Hochschulpersonal 2004 nach Hochschulart, Fächergruppe, organisatorischer Zugehörigkeit und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Hochschulart Fächergruppe ----- i = insgesamt, w = weiblich	Personal ins- gesamt	Davon								
		Wissenschaftliches und künstlerisches Personal						Verw.-, techn. u. sonst. Personal		
		zusam- men	hauptberuflich			neben- beruflich	zusam- men	Vollzeitbe- schäftigte	Teilzeitbe- schäftigte	
			zusam- men	Vollzeitbe- schäftigte	Teilzeitbe- schäftigte					
Noch: Fachhochschulen (ohne Verw.-FH)										
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften	i	336	205	92	89	3	113	131	87	44
	w	113	44	17	16	1	27	69	41	28
Ingenieurwissenschaften	i	1 584	1 271	740	658	82	531	313	231	82
	w	317	218	114	79	35	104	99	43	56
Kunst, Kunstwissenschaften	i	357	297	116	91	25	181	60	41	19
	w	137	106	38	30	8	68	31	19	12
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	i	1 094	155	92	67	25	63	939	571	368
	w	700	86	41	21	20	45	614	292	322
Zusammen	i	5 191	3 533	1 739	1 519	220	1 794	1 658	1 062	596
	w	1 943	1 012	429	316	113	583	931	449	482
Verwaltungsfachhochschulen										
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	i	390	325	193	183	10	132	65	41	24
	w	120	80	46	36	10	34	40	17	23
Zusammen	i	390	325	193	183	10	132	65	41	24
	w	120	80	46	36	10	34	40	17	23
Hochschulen insgesamt										
Sprach- und Kulturwissenschaften	i	3 876	3 442	1 308	899	409	2 134	434	112	322
	w	2 117	1 740	571	322	249	1 169	377	83	294
Sport	i	206	181	53	35	18	128	25	8	17
	w	99	86	20	10	10	66	13	4	9
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	i	4 465	3 918	1 687	1 213	474	2 231	547	196	351
	w	1 796	1 359	512	309	203	847	437	115	322
Mathematik, Naturwissenschaften	i	6 124	4 537	2 783	1 470	1 313	1 754	1 587	753	834
	w	2 174	1 260	666	214	452	594	914	355	559
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	i	7 190	2 926	2 658	1 819	839	268	4 264	2 623	1 641
	w	4 599	1 120	989	502	487	131	3 479	1 951	1 528
Veterinärmedizin	i	888	478	323	177	146	155	410	296	114
	w	583	292	171	70	101	121	291	191	100
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften	i	1 544	921	567	292	275	354	623	227	396
	w	692	325	179	61	118	146	367	117	250
Ingenieurwissenschaften	i	5 456	3 978	2 511	2 110	401	1 467	1 478	1 088	390
	w	1 201	628	365	227	138	263	573	259	314
Kunst, Kunstwissenschaften	i	1 279	1 166	488	334	154	678	113	59	54
	w	512	452	161	102	59	291	60	26	34
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	i	7 710	1 251	470	299	171	781	6 459	3 543	2 916
	w	4 437	603	182	73	109	421	3 834	1 624	2 210
Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)	i	3 813	31	28	23	5	3	3 782	2 280	1 502
	w	2 872	13	11	8	3	2	2 859	1 560	1 299
Insgesamt	i	42 551	22 829	12 876	8 671	4 205	9 953	19 722	11 185	8 537
	w	21 082	7 878	3 827	1 898	1 929	4 051	13 204	6 285	6 919

3.3 Wissenschaftliches und künstlerisches Personal 2004 nach Hochschulart, Hochschule, Beschäftigungsverhältnis und Personalgruppen

Hochschulart Hochschule ----- i = insgesamt, w = weiblich	Personal ins- gesamt	Davon									
		Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal 1)				
		zusam- men	Profes- soren	Dozenten u. Assistenten	wiss. und künstler. Mitarbeiter	Lehrkräfte f. besond. Aufgaben	zusam- men	Gastpro- fessoren, Emeriti	Lehrbeauf- tragte	wiss. Hilfskräfte, Tutoren	
Universitäten											
Uni Oldenburg	i	1 169	801	178	57	491	75	368	1	298	69
	w	422	257	44	16	165	32	165	-	126	39
Uni Osnabrück	i	1 226	676	178	41	412	45	550	-	425	125
	w	426	226	32	7	163	24	200	-	130	70
HS Vechta	i	297	123	47	11	53	12	174	-	121	53
	w	126	42	13	3	22	4	84	-	50	34
Uni Hildesheim	i	469	195	49	10	115	21	274	-	250	24
	w	199	73	12	2	53	6	126	-	115	11
Uni Lüneburg	i	557	270	71	13	155	31	287	-	242	45
	w	207	101	17	3	66	15	106	-	83	23
Uni Göttingen	i	3 431	2 987	417	209	2 329	32	444	-	-	444
	w	1 185	981	69	57	837	18	204	-	-	204
TU Braunschweig	i	2 180	1 537	220	66	1 230	21	643	18	462	163
	w	533	357	32	13	302	10	176	-	93	83
TU Clausthal	i	545	478	80	7	389	2	67	24	29	14
	w	82	79	6	-	72	1	3	-	2	1
Uni Hannover	i	2 812	1 996	330	127	1 503	36	816	2	814	-
	w	783	488	52	52	367	17	295	-	295	-
MHH Hannover	i	1 349	1 328	119	48	1 161	-	21	-	-	21
	w	513	501	10	15	476	-	12	-	-	12
Ti Ho Hannover	i	403	324	63	49	212	-	79	-	-	79
	w	235	170	11	29	130	-	65	-	-	65
Zusammen	i	14 438	10 715	1 752	638	8 050	275	3 723	45	2 641	1 037
	w	4 711	3 275	298	197	2 653	127	1 436	-	894	542
Kunsthochschulen											
HS für Musik u. Theater Hannover	i	317	154	87	1	30	36	163	-	154	9
	w	115	52	20	1	14	17	63	-	57	6
HS für Bild. Künste Braunschweig	i	75	75	53	4	18	-	-	-	-	-
	w	25	25	16	2	7	-	-	-	-	-
Zusammen	i	392	229	140	5	48	36	163	-	154	9
	w	140	77	36	3	21	17	63	-	57	6
Fachhochschulen (ohne Verw.-FH)											
FH im DRK Göttingen	i	5	4	4	-	-	-	1	-	1	-
	w	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-
FH Oldenburg/ Ostfriesl./ Wilhelmshaven	i	763	554	300	-	238	16	209	-	209	-
	w	203	125	40	-	74	11	78	-	78	-
FH Braunschweig/Wolfenbüttel	i	463	206	147	-	26	33	257	-	257	-
	w	110	54	25	-	15	14	56	-	56	-
FH Hannover	i	454	221	192	-	8	21	233	-	233	-
	w	116	49	34	-	2	13	67	-	67	-
Ev. FH Hannover	i	165	57	43	-	-	14	108	-	108	-
	w	87	31	22	-	-	9	56	-	56	-

Noch: 3.3 Wissenschaftliches und künstlerisches Personal 2004 nach Hochschulart, Hochschule, Beschäftigungsverhältnis und Personalgruppen

Hochschulart Hochschule ----- i = insgesamt, w = weiblich	Personal ins- gesamt	Davon									
		Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal 1)				
		zusam- men	Profes- soren	Dozenten und Assistenten	wiss. und künstler. Mitarbeiter	Lehrkräfte f. besond. Aufgaben	zusam- men	Gastpro- fessoren, Emeriti	Lehrbeauf- tragte	wiss. Hilfskräfte, Tutoren	
Noch: Fachhochschulen (ohne Verw.-FH)											
FH Hildesheim/ Holzminen/ Göttingen	i	614	186	186	-	-	-	428	-	428	-
	w	205	50	50	-	-	-	155	-	155	-
Priv. FH f. d. Wirtschaft Hannover	i	29	11	9	2	-	-	18	-	18	-
	w	6	2	1	1	-	-	4	-	4	-
Priv. FH Göttingen	i	7	6	6	-	-	-	1	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Priv. FH für Wirtschaft u. Technik Vechta/ Diepholz/ Oldenburg	i	116	20	18	2	-	-	96	-	96	-
	w	17	3	2	1	-	-	14	-	14	-
Kath. FH Norddeutschland	i	71	26	15	10	-	1	45	-	45	-
	w	28	9	3	6	-	-	19	-	19	-
FH Ottersberg (Priv. FH)	i	55	19	9	7	3	-	36	-	36	-
	w	26	4	1	3	-	-	22	-	22	-
FH Nordostniedersachsen	i	387	211	127	-	84	-	176	-	176	-
	w	109	53	23	-	30	-	56	-	56	-
FH Osnabrück	i	404	218	195	-	-	23	186	-	186	-
	w	104	48	35	-	-	13	56	-	56	-
Zusammen	i	3 533	1 739	1 251	21	359	108	1 794	-	1 794	-
	w	1 012	429	237	11	121	60	583	-	583	-
Verwaltungsfachhochschulen											
FH für Verwaltung u. Rechtspflege	i	325	193	46	114	-	33	132	-	132	-
	w	80	46	16	18	-	12	34	-	34	-
Zusammen	i	325	193	46	114	-	33	132	-	132	-
	w	80	46	16	18	-	12	34	-	34	-
Insgesamt	i	18 688	12 876	3 189	778	8 457	452	5 812	45	4 721	1 046
	w	5 943	3 827	587	229	2 795	216	2 116	-	1 568	548

1) Nebenberufliches Personal ohne studentische Hilfskräfte

3.4 Wissenschaftliches und künstlerisches Personal 2004 nach Hochschulart, Fächergruppen, organisatorischer Zugehörigkeit, Beschäftigungsverhältnis und Personalgruppen

Hochschulart Fächergruppe ----- i = insgesamt, w = weiblich	Personal ins- gesamt	Davon									
		Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal ¹⁾				
		zusam- men	Profes- soren	Dozenten u. Assistenten	wiss. und künstl. Mitarbeiter	Lehrkräfte f. besond. Aufgaben	zusam- men	Gastpro- fessoren, Emeriti	Lehr- beauf- tragte	wiss. Hilfskräfte, Tutoren	
Universitäten											
Sprach- und Kulturwissenschaften	i	2 412	1 220	377	113	577	153	1 192	7	996	189
	w	1 093	535	118	45	288	84	558	-	427	131
Sport	i	134	53	14	1	23	15	81	-	75	6
	w	62	20	3	-	12	5	42	-	38	4
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	i	1 563	979	252	77	643	7	584	1	401	182
	w	474	298	36	29	228	5	176	-	100	76
Mathematik, Naturwissenschaften	i	3 312	2 683	487	146	2 033	17	629	16	300	313
	w	817	651	66	31	548	6	166	-	33	133
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	i	2 713	2 638	218	149	2 270	1	75	-	33	42
	w	1 018	980	23	36	920	1	38	-	11	27
Veterinärmedizin	i	402	323	64	49	210	-	79	-	-	79
	w	236	171	12	29	130	-	65	-	-	65
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften	i	614	475	86	29	360	-	139	-	57	82
	w	228	162	14	11	137	-	66	-	27	39
Ingenieurwissenschaften	i	2 151	1 771	197	65	1 505	4	380	21	296	63
	w	292	251	12	10	228	1	41	-	25	16
Kunst, Kunstwissenschaften	i	419	168	45	5	51	67	251	-	234	17
	w	164	56	13	2	23	18	108	-	97	11
Zentrale Einrichtungen (ohne klinispezifische Einrichtungen)	i	687	377	12	4	350	11	310	-	249	61
	w	314	140	1	4	128	7	174	-	136	38
Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)	i	31	28	-	-	28	-	3	-	-	3
	w	13	11	-	-	11	-	2	-	-	2
Zusammen	i	14 438	10 715	1 752	638	8 050	275	3 723	45	2 641	1 037
	w	4 711	3 275	298	197	2 653	127	1 436	-	894	542
Kunsthochschulen											
Sprach- und Kulturwissenschaften	i	24	23	10	-	13	-	1	-	1	-
	w	9	9	1	-	8	-	-	-	-	-
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	i	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kunst, Kunstwissenschaften	i	365	204	128	5	35	36	161	-	153	8
	w	130	67	34	3	13	17	63	-	57	6
Zentrale Einrichtungen (ohne klinispezifische Einrichtungen)	i	2	1	1	-	-	-	1	-	-	1
	w	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	i	392	229	140	5	48	36	163	-	154	9
	w	140	77	36	3	21	17	63	-	57	6
Fachhochschulen (ohne Verw.-FH)											
Sprach- und Kulturwissenschaften	i	103	65	47	-	8	10	38	-	38	-
	w	41	27	18	-	3	6	14	-	14	-
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	i	1 298	515	398	12	57	48	783	-	783	-
	w	464	168	106	7	26	29	296	-	296	-
Mathematik, Naturwissenschaften	i	147	100	61	1	35	3	47	-	47	-
	w	26	15	4	-	9	2	11	-	11	-
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	i	57	19	15	1	-	3	38	-	38	-
	w	27	9	7	1	-	1	18	-	18	-

1) Nebenberufliches Personal ohne studentische Hilfskräfte

Noch: 3.4 Wissenschaftliches und künstlerisches Personal 2004 nach Hochschulart, Fächergruppen, organisatorischer Zugehörigkeit Beschäftigungsverhältnis und Personalgruppen

Hochschulart Fächergruppe ----- i = insgesamt, w = weiblich	Personal ins- gesamt	Davon									
		Hauptberufliches Personal						Nebenberufliches Personal ¹⁾			
		zusam- men	Profes- soren	Dozenten u. Assistenten	wiss. und künstler. Mitarbeiter	Lehrkräfte f. besond. Aufgaben	zusam- men	Gastpro- fessoren, Emeriti	Lehr- beauf- tragte	wiss. Hilfskräfte, Tutoren	
Noch: Fachhochschulen (ohne Verw.-FH)											
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften	i	205	92	86	-	-	6	113	-	113	-
	w	44	17	14	-	-	3	27	-	27	-
Ingenieurwissenschaften	i	1 271	740	549	-	177	14	531	-	531	-
	w	218	114	58	-	50	6	104	-	104	-
Kunst, Kunstwissenschaften	i	297	116	90	7	5	14	181	-	181	-
	w	106	38	29	3	-	6	68	-	68	-
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	i	155	92	5	-	77	10	63	-	63	-
	w	86	41	1	-	33	7	45	-	45	-
Zusammen	i	3 533	1 739	1 251	21	359	108	1 794	-	1 794	-
	w	1 012	429	237	11	121	60	583	-	583	-
Verwaltungsfachhochschulen											
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	i	325	193	46	114	-	33	132	-	132	-
	w	80	46	16	18	-	12	34	-	34	-
Zusammen	i	325	193	46	114	-	33	132	-	132	-
	w	80	46	16	18	-	12	34	-	34	-
Hochschulen insgesamt											
Sprach- und Kulturwissenschaften	i	2 539	1 308	434	113	598	163	1 231	7	1 035	189
	w	1 143	571	137	45	299	90	572	-	441	131
Sport	i	134	53	14	1	23	15	81	-	75	6
	w	62	20	3	-	12	5	42	-	38	4
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	i	3 186	1 687	696	203	700	88	1 499	1	1 316	182
	w	1 018	512	158	54	254	46	506	-	430	76
Mathematik, Naturwissenschaften	i	3 459	2 783	548	147	2 068	20	676	16	347	313
	w	843	666	70	31	557	8	177	-	44	133
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	i	2 771	2 658	234	150	2 270	4	113	-	71	42
	w	1 045	989	30	37	920	2	56	-	29	27
Veterinärmedizin	i	402	323	64	49	210	-	79	-	-	79
	w	236	171	12	29	130	-	65	-	-	65
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften	i	819	567	172	29	360	6	252	-	170	82
	w	272	179	28	11	137	3	93	-	54	39
Ingenieurwissenschaften	i	3 422	2 511	746	65	1 682	18	911	21	827	63
	w	510	365	70	10	278	7	145	-	129	16
Kunst, Kunstwissenschaften	i	1 081	488	263	17	91	117	593	-	568	25
	w	400	161	76	8	36	41	239	-	222	17
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	i	844	470	18	4	427	21	374	-	312	62
	w	401	182	3	4	161	14	219	-	181	38
Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)	i	31	28	-	-	28	-	3	-	-	3
	w	13	11	-	-	11	-	2	-	-	2
Insgesamt	i	18 688	12 876	3 189	778	8 457	452	5 812	45	4 721	1 046
	w	5 943	3 827	587	229	2 795	216	2 116	-	1 568	548

1) Nebenberufliches Personal ohne studentische Hilfskräfte

4.1.1 Finanzen der Hochschulen im Jahre 2004 - nach Art der Einnahmen -

Hochschulart Hochschule	Einnahmen							darunter Drittmittel
	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen	davon					
			Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen					
			für laufende Zwecke		für Investitionen			
		aus dem öffentl. Bereich	aus sonstigen Bereichen	aus dem öffentl. Bereich	aus sonstigen Bereichen			
in 1 000 Euro								
Universitäten								
Uni Göttingen	137 928	60 543	39 394	2 051	35 940	-	36 580	
Uni Oldenburg	21 113	4 250	16 338	524	-	-	17 743	
Uni Osnabrück	26 209	3 137	22 454	618	-	-	11 670	
TU Braunschweig	83 632	24 923	55 401	489	2 818	-	50 129	
TU Clausthal	18 294	6 762	3 075	8 368	-	89	17 494	
Uni Hannover	98 401	23 777	52 167	-	22 457	-	50 487	
HS Vechta	1 677	484	-	1 193	-	-	1 394	
Ti Ho Hannover	18 025	11 329	4 307	1 975	414	-	6 111	
Uni Hildesheim	1 903	516	733	654	-	-	1 323	
Uni Lüneburg	5 504	2 248	2 677	574	-	5	3 762	
Zusammen	412 684	137 969	196 546	16 447	61 629	94	196 693	
Hochschulkliniken								
Kliniken der Uni Göttingen	212 849	212 849	-	-	-	-	29 609	
MHH Hannover	426 188	401 746	-	24 442	-	-	44 848	
Zusammen	639 037	614 595	-	24 442	-	-	74 457	
Kunsthochschulen								
HS für Bildende Künste	1 006	324	517	-	165	-	299	
HS für Musik u. Theater Hannover	853	255	201	397	-	-	248	
Zusammen	1 859	579	718	397	165	-	547	
Fachhochschulen								
FH Osnabrück	10 834	3 371	5 748	1 335	381	-	3 647	
FH Hildesheim/Holzminen/Göttingen	4 602	180	3 663	678	81	-	2 110	
FH Oldenburg/Ostfriesl./Wilhelmshaven	3 972	1 407	330	2 235	-	-	2 171	
FH Nordostniedersachsen	3 643	215	2 459	673	297	-	2 047	
FH Braunschweig/Wolfenbüttel	10 894	2 468	4 200	2 429	1 797	-	3 644	
FH Hannover	4 025	-	1 934	1 602	489	-	1 602	
Zusammen	37 970	7 640	18 334	8 951	3 045	-	15 221	
Verw.-Fachhochschulen								
Staatl. Verw. FH Hildesheim	760	760	-	-	-	-	-	
Zusammen	760	760	-	-	-	-	-	
Hochschulen								
Insgesamt	1 092 310	761 542	215 598	50 237	64 839	94	286 917	
Nachrichtlich:								
Private Fachhochschulen	20 409	6 445	5 168	8 757	-	39	2 633	

Bitte beachten Sie, dass im Gegensatz zu den Tabellen 1.1 bis 3.6 bei der Tabellengruppe 4. (Finanzen) die privaten Fachhochschulen nur "Nachrichtlich" ausgewiesen werden; sie sind somit in den Summen "Fachhochschulen zusammen" und "Hochschulen Insgesamt" nicht enthalten.

Abweichungen in den Summen sind in der Regel auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen.

4.1.2 Finanzen der Hochschulen im Jahre 2004 - nach Art der Ausgaben -

Hochschulart Hochschule	Ausgaben								
	insgesamt	davon							
		laufende Ausgaben				Investitionsausgaben			
		Personal- ausgaben	Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	übrige sächliche Verwaltungs- ausgaben	Zuschüsse für laufende Zwecke	Erwerb von Grund- stücken	Baumaß- nahmen	Erstein- richtungen im Rahmen von Bau- maßnahmen	sonstiger Erwerb von beweglichen Sachen
in 1 000 Euro									
Universitäten									
Uni Göttingen	305 131	185 152	32 738	42 973	5 299	-	9 037	-	29 931
Uni Oldenburg	117 136	80 689	15 055	19 756	-	-	-	-	1 637
Uni Osnabrück	96 316	68 751	10 154	11 030	1 323	-	-	-	5 058
TU Braunschweig	217 935	143 756	29 833	34 428	376	-	544	-	8 997
TU Clausthal	71 675	46 331	11 946	8 122	31	-	152	-	5 093
Uni Hannover	303 983	188 155	41 497	30 089	168	-	14 360	-	29 714
HS Vechta	17 618	13 151	2 461	2 006	-	-	-	-	-
Ti Ho Hannover	70 959	40 941	8 188	10 846	223	3 858	136	-	6 766
Uni Hildesheim	23 738	18 358	2 908	2 161	-	-	-	-	311
Uni Lüneburg	28 283	21 673	2 038	4 033	-	-	-	8	532
Zusammen	1 252 773	806 957	156 817	165 444	7 419	3 858	24 231	8	88 038
Hochschulkliniken									
Kliniken der Uni Göttingen	409 232	263 458	-	119 649	-	-	7 319	-	18 805
MHH Hannover	607 438	295 177	-	281 654	-	-	-	-	30 607
Zusammen	1 016 670	558 635	-	401 303	-	-	7 319	-	49 412
Kunsthochschulen									
HS für Bildende Künste	13 710	9 309	1 940	1 438	8	-	2	-	1 013
HS für Musik u. Theater Hannover	17 119	12 889	1 814	2 148	-	-	-	-	268
Zusammen	30 829	22 198	3 754	3 586	8	-	2	-	1 281
Fachhochschulen									
FH Osnabrück	39 094	32 207	3 085	3 792	10	-	-	-	-
FH Hildesheim/Holzminen/Göttingen	37 264	28 201	4 787	3 121	-	-	446	219	489
FH Oldenburg/Ostfriesl./Wilhelmshaven	57 682	39 927	6 513	8 161	-	-	2 246	693	142
FH Nordostniedersachsen	28 170	21 156	3 485	2 720	-	-	-	116	692
FH Braunschweig/Wolfenbüttel	38 003	28 486	4 738	2 764	-	-	-	346	1 669
FH Hannover	43 504	29 091	7 596	5 078	-	-	-	405	1 334
Zusammen	243 717	179 068	30 205	25 636	10	-	2 692	1 779	4 326
Verw.-Fachhochschulen									
Staatl. Verw. FH Hildesheim	10 839	9 466	724	610	-	-	-	-	39
Zusammen	10 839	9 466	724	610	-	-	-	-	39
Hochschulen									
Insgesamt	2 554 827	1 576 325	191 500	596 579	7 437	3 858	34 244	1 787	143 096
Nachrichtlich:									
Private Fachhochschulen	19 814	13 843	1 616	3 139	451	-	-	-	765

Bitte beachten Sie, dass im Gegensatz zu den Tabellen 1.1 bis 3.6 bei der Tabellengruppe 4. (Finanzen) die privaten Fachhochschulen nur "Nachrichtlich" ausgewiesen werden; sie sind somit in den Summen "Fachhochschulen zusammen" und "Hochschulen Insgesamt" nicht enthalten.

Abweichungen in den Summen sind in der Regel auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen.

4.2.1 Finanzen der Hochschulen im Jahre 2004 - nach Fächergruppen und nach Art der Einnahmen -

Hochschulart Fächergruppe	Einnahmen							darunter Drittmittel
	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen	davon					
			Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen					
			für laufende Zwecke		für Investitionen			
			aus dem öffentl. Bereich	aus sonstigen Bereichen	aus dem öffentl. Bereich	aus sonstigen Bereichen		
in 1 000 Euro								
Universitäten								
Sprach- und Kulturwissenschaften	15 813	1 475	13 610	737	- 10	-	10 104	
Sport	369	251	99	28	- 8	-	97	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwiss.	13 956	1 662	11 083	1 211	-	-	10 643	
Mathematik, Naturwissenschaften	72 106	10 361	55 945	1 319	4 481	-	58 359	
Humanmedizin	1 867	1 221	646	1	-	-	518	
Veterinärmedizin	16 969	10 557	4 254	1 880	279	-	6 005	
Agrar-, Forst- und Ernährungswiss.	14 879	4 124	8 726	1 778	251	-	13 264	
Ingenieurwissenschaften	86 992	31 457	46 566	7 432	1 448	89	79 771	
Kunst, Kunstwissenschaft	861	103	664	88	-	5	735	
Sonstiges für Hochschule insgesamt	2 964	1 315	1 608	40	-	-	87	
Zentrale Einrichtungen	185 909	75 442	53 345	1 934	55 188	-	17 110	
Zusammen	412 684	137 969	196 546	16 447	61 629	94	196 693	
Hochschulkliniken								
Humanmedizin	556 847	539 507	-	17 340	-	-	72 551	
Zentr. Einrichtungen Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)	82 189	75 087	-	7 102	-	-	1 906	
Zusammen	639 037	614 595	-	24 442	-	-	74 457	
Kunsthochschulen								
Kunst, Kunstwissenschaft	1 381	410	498	397	76	-	415	
Zentrale Einrichtungen	478	169	220	-	89	-	132	
Zusammen	1 859	579	718	397	165	-	547	
Fachhochschulen								
Sprach- und Kulturwissenschaften	64	-	-	64	-	-	64	
Sport	510	112	378	20	-	-	193	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwiss.	5 236	1 525	2 425	1 181	105	-	2 589	
Mathematik, Naturwissenschaften	3 029	308	388	2 233	100	-	2 366	
Humanmedizin	34	4	-	-	29	-	-	
Agrar-, Forst- und Ernährungswiss.	1 851	484	1 174	193	-	-	1 483	
Ingenieurwissenschaften	7 888	1 123	3 907	2 279	578	-	5 005	
Kunst, Kunstwissenschaft	1 733	98	1 404	231	-	-	391	
Sonstiges für HS insgesamt	1 715	8	1 643	64	-	-	86	
Zentrale Einrichtungen	15 910	3 977	7 015	2 687	2 232	-	3 044	
Zusammen	37 970	7 640	18 334	8 951	3 045	-	15 221	
Verwaltungsfachhochschulen								
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwiss.	760	760	-	-	-	-	-	
Zusammen	760	760	-	-	-	-	-	
Hochschulen insgesamt								
Sprach- und Kulturwissenschaften	15 877	1 475	13 610	801	- 10	-	10 168	
Sport	879	363	477	48	- 8	-	291	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwiss.	19 952	3 947	13 508	2 392	105	-	13 232	
Mathematik, Naturwissenschaften	75 135	10 669	56 333	3 552	4 581	-	60 725	
Humanmedizin	558 748	540 732	646	17 341	29	-	73 069	
Veterinärmedizin	16 969	10 557	4 254	1 880	279	-	6 005	
Agrar-, Forst- und Ernährungswiss.	16 730	4 608	9 900	1 970	251	-	14 747	
Ingenieurwissenschaften	94 880	32 580	50 473	9 711	2 027	89	84 776	
Kunst, Kunstwissenschaft	3 975	611	2 566	716	76	5	1 540	
Sonst. f. HS insges. (ohne HS-Kliniken)	4 678	1 324	3 252	103	-	-	174	
Zentrale Einrichtungen (ohne HS-Kliniken)	202 297	79 587	60 580	4 620	57 509	-	20 286	
Zentr. Einrichtungen Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)	82 189	75 087	-	7 102	-	-	1 906	
Insgesamt	1 092 310	761 542	215 598	50 237	64 839	94	286 917	
Nachrichtlich:								
Private Fachhochschulen								
Sprach- und Kulturwissenschaften	1 418	237	-	1 181	-	-	-	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwiss.	15 713	3 845	4 590	7 278	-	-	2 526	
Mathematik, Naturwissenschaften	100	100	-	-	-	-	-	
Ingenieurwissenschaften	710	710	-	-	-	-	-	
Kunst, Kunstwissenschaft	1 766	1 253	283	191	-	39	-	
Hochschule insgesamt	402	-	295	107	-	-	107	
Zentrale Einrichtungen	300	300	-	-	-	-	-	
Zusammen	20 409	6 445	5 168	8 757	-	39	2 633	

Bitte beachten Sie, dass im Gegensatz zu den Tabellen 1.1 bis 3.6 bei der Tabellengruppe 4. (Finanzen) die privaten Fachhochschulen nur "Nachrichtlich" ausgewiesen werden; sie sind somit in den Summen "Fachhochschulen zusammen" und "Hochschulen insgesamt" nicht enthalten. Abweichungen in den Summen sind in der Regel auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen.

4.2.2 Finanzen der Hochschulen im Jahre 2004 - nach Fächergruppen und nach Art der Ausgaben -

Hochschulart Fächergruppe	Ausgaben								
	insgesamt	davon							
		laufende Ausgaben				Investitionsausgaben			
		Personal- ausgaben	Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	übrige sächliche Verwaltungs- ausgaben	Zuschüsse für laufende Zwecke	Erwerb von Grund- stücken	Baumaß- nahmen	Erstein- richtungen im Rahmen von Bau- maßnahmen	sonstiger Erwerb von beweglichen Sachen
in 1 000 Euro									
Universitäten									
Sprach- und Kulturwissenschaften	95 342	82 610	1 941	8 780	412	-	2	-	1 598
Sport	6 240	4 985	711	478	0	-	-	-	65
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwiss.	72 387	62 201	1 365	7 696	161	-	5	-	959
Mathematik, Naturwissenschaften	224 586	164 815	4 400	29 015	2 629	-	176	-	23 551
Humanmedizin	2 901	2 313	143	355	29	-	-	-	61
Veterinärmedizin	52 697	33 226	1 889	7 456	216	3 858	88	-	5 963
Agrar-, Forst- und Ernährungswiss.	53 172	42 046	401	8 360	98	-	52	-	2 216
Ingenieurwissenschaften	154 543	113 275	986	20 294	255	-	- 189	-	19 924
Kunst, Kunstwissenschaft	11 294	9 377	920	828	-	-	-	-	168
Sonstiges für Hochschule insgesamt	3 694	3 015	13	344	-	-	-	-	323
Zentrale Einrichtungen	575 916	289 094	144 048	81 840	3 618	-	24 097	8	33 210
Zusammen	1 252 773	806 957	156 817	165 444	7 419	3 858	24 231	8	88 038
Hochschulkliniken									
Humanmedizin	650 173	401 238	-	215 617	-	-	-	-	33 319
Zentr. Einrichtungen Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)	366 497	157 397	-	185 686	-	-	7 319	-	16 094
Zusammen	1 016 670	558 635	-	401 303	-	-	7 319	-	49 412
Kunsthochschulen									
Kunst, Kunstwissenschaft	19 199	15 979	1 279	1 355	-	-	2	-	584
Zentrale Einrichtungen	11 630	6 219	2 475	2 231	8	-	-	-	697
Zusammen	30 829	22 198	3 754	3 586	8	-	2	-	1 281
Fachhochschulen									
Sprach- und Kulturwissenschaften	4 394	3 163	790	388	-	-	-	-	53
Sport	1 296	1 241	0	48	-	-	-	-	6
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwiss.	39 034	35 109	639	3 113	3	-	-	-	170
Mathematik, Naturwissenschaften	9 542	7 880	207	974	-	-	-	143	338
Humanmedizin	1 256	1 038	0	180	-	-	-	-	37
Agrar-, Forst- und Ernährungswiss.	13 222	11 299	377	1 388	3	-	-	-	155
Ingenieurwissenschaften	82 708	70 568	3 414	6 464	-	-	35	717	1 509
Kunst, Kunstwissenschaft	12 413	9 206	1 394	1 203	-	-	-	416	193
Sonstiges für HS insgesamt	4 331	4 026	- 2	301	-	-	-	-	6
Zentrale Einrichtungen	75 522	35 539	23 384	11 576	4	-	2 657	502	1 859
Zusammen	243 717	179 068	30 205	25 636	10	-	2 692	1 779	4 326
Verwaltungsfachhochschulen									
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwiss.	10 839	9 466	724	610	-	-	-	-	39
Zusammen	10 839	9 466	724	610	-	-	-	-	39
Hochschulen insgesamt									
Sprach- und Kulturwissenschaften	99 736	85 773	2 731	9 168	412	-	2	-	1 651
Sport	7 535	6 226	711	526	0	-	-	-	71
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwiss.	122 260	106 776	2 728	11 418	164	-	5	-	1 168
Mathematik, Naturwissenschaften	234 128	172 695	4 607	29 990	2 629	-	176	143	23 888
Humanmedizin	654 330	404 589	143	216 152	29	-	-	-	33 417
Veterinärmedizin	52 697	33 226	1 889	7 456	216	3 858	88	-	5 963
Agrar-, Forst- und Ernährungswiss.	66 394	53 344	778	9 748	101	-	52	-	2 371
Ingenieurwissenschaften	237 251	183 842	4 400	26 758	255	-	- 154	717	21 433
Kunst, Kunstwissenschaft	42 905	34 562	3 594	3 386	-	-	2	416	945
Sonst. f. HS insges. (ohne HS-Kliniken)	8 025	7 041	10	645	-	-	-	-	329
Zentrale Einrichtungen (ohne HS-Kliniken)	663 067	330 852	169 908	95 647	3 630	-	26 755	510	35 765
Zentr. Einrichtungen Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)	366 497	157 397	-	185 686	-	-	7 319	-	16 094
Insgesamt	2 554 827	1 576 325	191 500	596 579	7 437	3 858	34 244	1 787	143 096
Nachrichtlich:									
Private Fachhochschulen									
Sprach- und Kulturwissenschaften	1 416	982	20	194	90	-	-	-	130
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwiss.	15 525	10 695	1 376	2 460	361	-	-	-	633
Mathematik, Naturwissenschaften	160	70	-	90	-	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	930	750	-	180	-	-	-	-	-
Kunst, Kunstwissenschaft	1 783	1 346	220	215	-	-	-	-	2
Zusammen	19 814	13 843	1 616	3 139	451	-	-	-	765

Bitte beachten Sie, dass im Gegensatz zu den Tabellen 1.1 bis 3.6 bei der Tabellengruppe 4. (Finanzen) die privaten Fachhochschulen nur "Nachrichtlich" ausgewiesen werden; sie sind somit in den Summen "Fachhochschulen zusammen" und "Hochschulen insgesamt" nicht enthalten. Abweichungen in den Summen sind in der Regel auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen.

5. Statistik zum Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

Geförderte und finanzieller Aufwand 2004 in Niedersachsen nach Monat und Art der Förderung

Monat ----- Jahr	Geförderte ins- gesamt	Gesamtförderung					Davon							
		Finanzieller Aufwand					Vollförderung				Teilförderung			
		Insgesamt	davon als				Geförderte		finanzieller Aufwand		Geförderte		finanzieller Aufwand	
			Zuschuss	unverzinsliches Darlehen										
Anzahl	1 000 EUR	% von Spalte 2	1 000 EUR	% von Spalte 2	Anzahl	% von Spalte 1	1 000 EUR	% von Spalte 2	Anzahl	% von Spalte 1	1 000 EUR	% von Spalte 2		
Januar	51 085	17 896	11 583	64,7	6 313	35,3	22 233	43,5	9 930	55,5	28 852	56,5	7 966	44,5
Februar	50 967	17 859	11 568	64,8	6 292	35,2	22 192	43,5	9 913	55,5	28 775	56,5	7 946	44,5
März	50 636	17 721	11 487	64,8	6 234	35,2	21 999	43,4	9 820	55,4	28 637	56,6	7 900	44,6
April	49 244	17 258	11 244	65,1	6 015	34,9	21 501	43,7	9 587	55,5	27 743	56,3	7 672	44,5
Mai	49 426	17 346	11 295	65,1	6 051	34,9	21 561	43,6	9 629	55,5	27 865	56,4	7 717	44,5
Juni	49 376	17 342	11 280	65,0	6 062	35,0	21 491	43,5	9 611	55,4	27 885	56,5	7 732	44,6
Juli	44 810	15 895	9 907	62,3	5 988	37,7	19 075	42,6	8 669	54,5	25 735	57,4	7 227	45,5
August	46 340	16 474	10 583	64,2	5 891	35,8	20 272	43,7	9 139	55,5	26 068	56,3	7 336	44,5
September	48 767	17 232	11 331	65,8	5 901	34,2	21 738	44,6	9 657	56,0	27 029	55,4	7 574	44,0
Oktober	50 911	18 071	11 844	65,5	6 227	34,5	22 824	44,8	10 143	56,1	28 087	55,2	7 928	43,9
November	52 023	18 437	12 059	65,4	6 378	34,6	23 127	44,5	10 297	55,8	28 896	55,5	8 140	44,2
Dezember	52 249	18 522	12 103	65,3	6 419	34,7	23 191	44,4	10 336	55,8	29 058	55,6	8 186	44,2
Jahr 2004	74 425	210 055	136 284	64,9	73 771	35,1	X	X	116 731	55,6	X	X	93 324	44,4

6. Statistik zum Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

Geförderte und finanzieller Aufwand 2004 in Niedersachsen nach Fortbildungsstätte und Art der Förderung (Bevilligung)

Fortbildungsstätte	Geförderte	Gesamtförderung			Davon			
		Finanzieller Aufwand			Vollzeitfälle		Teilzeitfälle	
		Insgesamt	Zuschuss	Darlehen	Geförderte	Finanzieller Aufwand	Geförderte	Finanzieller Aufwand
	Anzahl	1 000 Euro			Anzahl	1 000 Euro	Anzahl	1 000 Euro
Öffentliche Schulen	1 785	7 284	2 369	4 915	1 543	6 914	242	367
Private Schulen	1 544	5 093	1 651	3 441	721	3 712	823	1 382
Lehrgang an öffentl. Instituten	2 811	9 010	2 874	6 137	1 100	6 125	1 711	2 879
Lehrgang an priv. Instituten	3 623	9 572	3 111	6 461	904	4 939	2 719	4 637
Fernlehrgang an öffentl. Instituten	46	84	28	56	2	15	44	69
Fernlehrgang an priv. Instituten	309	436	144	292	2	9	307	427
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2)	3	12	4	8	1	4	2	8
Insgesamt	10 121	31 491	10 182	21 309	4 273	21 719	5 848	9 768